

# WB Werkstatt + Betrieb

Zeitschrift für spanende Fertigung

Mit Sonderteil  
Schweizer Präzisions-  
fertigungstechnik

7-8/2015

SPECIAL: Drehen, Drehfräsen

## WERKZEUGMASCHINEN

Preiswertes 5-Achs-BAZ minimiert die Stückkosten komplexer kubischer Teile

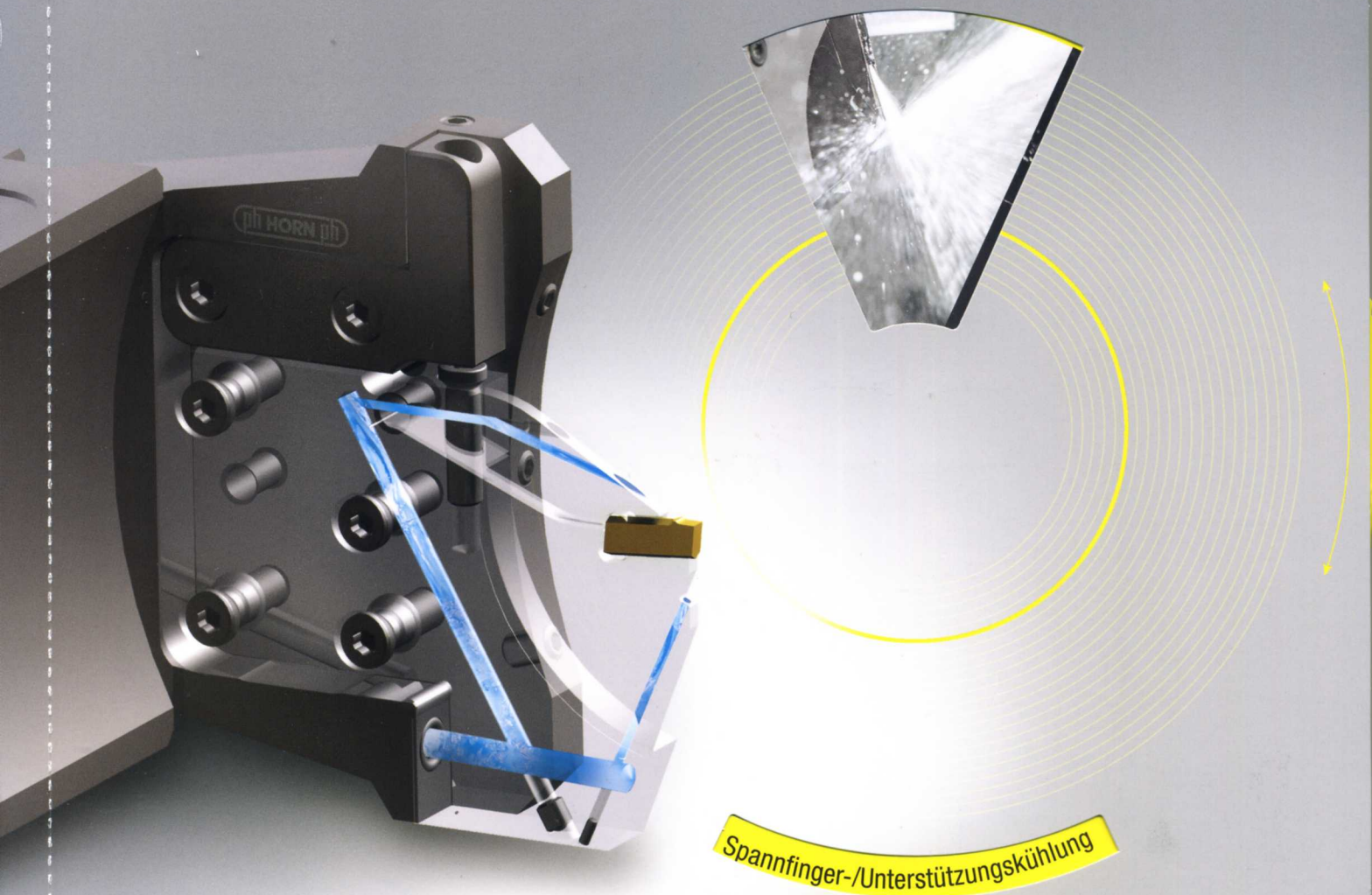
## FAHRZEUGPRODUKTION

Maschinen, Spanntechnik, Automation und Prozesse aus einer Hand projiziert

## STEUERUNGEN

CNC der siebten Generation bietet Vorzüge bei Präzision, Zykluszeiten und Vernetzung

### Hier dreht sich alles um Kühlung







Mit einem großen Festakt feierten die Schwäbischen Hüttenwerke am 25. Juni 2015 ihre 1365 begonnene Firmengeschichte

(Bild: SHW, Jan Walford)

## SHW feiert 650 Jahre Firmengeschichte

### »Älter als das Ulmer Münster«

Mit einem großen Festakt haben die Nachfolgesellschaften der Schwäbischen Hüttenwerke, SHW Automotive, SHW Werkzeugmaschinen, SHW Bearbeitungstechnik, SHW Casting Technologies und SHW Storage & Handling Solutions GmbH, am 25. Juni 2015 gemeinsam ihre 1365 begonnene Firmengeschichte gefeiert. Somit existierte die SHW schon vor dem Bau des Ulmer Münsters, wie Thomas Buchholz, Vorstandsvorsitzender der SHW AG, in seiner Begrüßungsrede hervorhob. Was

mit der Überreichung der kaiserlichen Schürfgenehmigung als »eyenwerck« begann, hat sich zu fünf Technologieführern mit teilweise globaler Bedeutung entwickelt.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann und EU-Kommissar Günther Oettinger lobten die Kreativität, Innovationskraft und Wandlungsfähigkeit des schwäbischen Unternehmertums und betonten die Bedeutung der SHW für die Menschen in der Region.

Neben den prominenten Festrednern feierten rund 250 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

zusammen mit Kunden und Geschäftspartnern der SHW-Unternehmen das Firmenjubiläum. Zuvor standen die Geschäftsführer und auch Gesellschafter der SHW-Nachfolgesellschaften Vertretern der Fach- und Lokalpresse in einem Gespräch Rede und Antwort. In den Hallen der SHW Werkzeugmaschinen konnten die Pressevertreter anschließend noch die neuesten Maschinen und Technologien begutachten. So auch eine Jubiläumsmaschine, eine UniSpeed 5, die mit Elementen der Originalurkunde sowie dem Schriftzug »eyenwerck« verziert ist und als Sonderedition zu einem attraktiven Preis angeboten wird.

[www.shw.de](http://www.shw.de)



Dr. Thomas Buchholz, Vorstandsvorsitzender der SHW AG, begrüßte rund 250 Festgäste zum einzigartigen Jubiläum (Bild: SHW, Jan Walford)

## SEMINARE UND TAGUNGEN

16. – 17.09.2015

Aachen

9. Aachener Technologie- und Innovationsmanagement-Tagung

WZLforum an der RWTH Aachen

Tel. +49 241 80-23610

[s.gellissen@wzl.rwth-aachen.de](mailto:s.gellissen@wzl.rwth-aachen.de)

21. – 22.10.2015

Aachen

4. Aachener Kühlschmierstoff-Tagung [KSS]

WZLforum an der RWTH Aachen

Tel. +49 241 80-25324

[E.Dymova@wzl.rwth-aachen.de](mailto:E.Dymova@wzl.rwth-aachen.de)

23. – 24.09.2015

Dortmund

Zerspanen im modernen Produktionsprozess

ISF der TU Dortmund

Tel. +49 231 755-2784

[tagung@isf.de](mailto:tagung@isf.de)

10. – 11.11.2015

Stuttgart-Fellbach

Frästagung 2015

Carl Hanser Verlag

Tel. +49 89 99830-674

[tagungen@hanser.de](mailto:tagungen@hanser.de)

## Deutsche Robotik- und Automationsbranche

### Wachstum und Wohlstand

Roboter haben weltweit in den vergangenen Jahren erheblich zum wirtschaftlichen Wachstum und Wohlstand beigetragen.

»Robotik und Automation bieten bedeutende Chancen für eine stabile wirtschaftliche Entwicklung, wertige und ergonomische Arbeitsplätze sowie sichere und erschwingliche Produkte«, sagte Patrick Schwarzkopf, Geschäftsführer des VDMA-Fachverbands Robotik + Automation, Anfang Juni auf der Jahrespressekonferenz in Frankfurt. »Sorgen vor einer Zukunft, in der Roboter Menschen die Arbeitsplätze wegnehmen, sind unbegründet«, sagte Schwarzkopf. In Deutschland hat die Robotik- und Automationsbranche 2014 mit einer Umsatzsteigerung von neun Prozent auf 11,4 Milliarden Euro ein neues Rekordergebnis erzielt. Im laufenden Jahr wird mit einem Umsatzplus von fünf Prozent gerechnet. »Die Aussichten stehen gut, dass wir bis Jahresende die Marke von 12 Milliarden Euro Branchenumsatz erreichen«, sagte Hans-Dieter Baumtrog, Vorstandsvorsitzender von VDMA Robotik + Automation.

[www.vdma.org](http://www.vdma.org)



Hans-Dieter Baumtrog, Vorsitzender des Vorstands von VDMA Robotik + Automation

(Bild: VDMA)



Patrick Schwarzkopf, Geschäftsführer des VDMA-Fachverbands Robotik + Automation

(Bild: VDMA)